

Photographenliste

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **32 (1978)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spülkasten

funktionssicher
modern



für alle
Zweistück-WC-Anlagen

Einfache Montage
auf alle Klosettschüsseln
auch als Ersatz
für alte Spülkasten

Kastenboden verstärkt
Anschlüsse oben oder unten
geräuscharme Füllung
Schwitzwasser-isoliert

**Super
form**

Schweizer Qualitätsprodukte

F. Huber + Co. Fabrik sanitärer Apparate
Lenggenbachstrasse 3
8951 Fahrweid-Geroldswil
Telefon 01 748 17 44

Neuer Wettbewerb

Nachwuchs-Designer- Wettbewerb «Textilien im Raum»

Neutrale Aktivität zur Belegung und Unterstützung eines bestimmten Sektors im Schweizer Wohntextilschaffen – unter Kontrolle einer kompetenten Jury.
Patronat: Zeitschrift Annabelle und Möbel-Pfister

Teilnahmebedingungen: Zum Wettbewerb zugelassen sind in der Schweiz wohnhafte Designer, die entweder noch in der Ausbildung stecken oder aber nicht länger als sieben Jahre im Beruf stehen (auch anverwandte Berufe – z. B. aus den Branchen Innenarchitektur, Graphik u. ä.).

Neben den verlangten Unterlagen (siehe Kategorie A und B) sind auch die genauen Angaben zur Person auf dem Anmeldetalon im Anhang unerlässlich.

Von der Teilnahme am Wettbewerb sind ausgeschlossen: Die Juroren und Veranstalter sowie deren Mitarbeiter und Partner.

Wettbewerb in zwei Kategorien: Der Wettbewerb wird für zwei Kategorien ausgeschrieben:

Kategorie A

Kombinierbare Textilien im Raum (in Serie herstellbar für eine abgestimmte, wohntextile Ausstattung)

Verlangt werden:

- Dessinvorschlag oder -vorschläge,
- Materialproben,
- Farbkolorite,
- Rapportmuster (wenn nötig) im Idealfall im Format 60 x 42 cm (A2), auf keinen Fall aber größer. Vorschläge beschränkt auf drei bis vier Bogen Papier
- und ein Ideenbeschrieb auf nicht mehr als sechs Schreibmaschinenblättern.

Kategorie B

Kombinierbare Textilien in der Raumgestaltung mit Anwendung von zum Beispiel Raumtrennern, neuen Vorhang-System-Ideen, Wandverkleidungen und/oder pla-

stischen Objekten und ähnlichem. Verlangt werden:

- Modell im Maßstab 1:10,
 - Dessinvorschlag oder -vorschläge,
 - Materialproben,
 - Farbkolorite,
 - Rapportmuster (wenn nötig) im Idealfall im Format 60 x 42 cm (A2), auf keinen Fall größer. Vorschläge beschränkt auf drei bis vier Bogen Papier
 - und ein Ideenbeschrieb auf nicht mehr als sechs Schreibmaschinenblättern.
- Der Vorschlag muß ebenfalls so konzipiert sein, daß er in Serie hergestellt werden könnte.
- In beiden Kategorien müssen alle eingesandten Entwürfe Originalschöpfungen des Einsenders sein. Plagiate sind vom Wettbewerb auszuschließen.

Preissummen

Prämiert werden insgesamt sechs Arbeiten. Die Preissumme beträgt in der

Kategorie A Fr. 7500.- und ist abgestuft in einen 1. Preis: Fr. 3000.-, 2. Preis: Fr. 2500.-, 3. Preis: Fr. 2000.-.

Kategorie B Fr. 12000.- und ist abgestuft in einen 1. Preis: Fr. 5000.-, 2. Preis: Fr. 4000.-, 3. Preis: Fr. 3000.-.

Entschiedener Wettbewerb

Kriens

Kirche in Obernau

In diesem Wettbewerb wurden 38 Entwürfe beurteilt. Ergebnis: 1. Preis: Fr. 5000.- (mit Antrag zur Weiterbearbeitung) Werner Meier, Luzern; 2. Preis: Fr. 4000.- Flory und Bolliger, Luzern; 3. Preis: Franken 3500.- Bauhütte Luzern, Planung B. Scheuner; Mitarbeiter: P. Becker; 4. Preis: Fr. 3000.- P. Gaßner, P. Ziegler, Luzern; Mitarbeiter: P. Schönenberger; 5. Preis: Fr. 2500.- Hans Schürch, Kriens; 1. Ankauf: Fr. 1200.- Martin Degen, Kriens; 2. Ankauf: Fr. 800.- Walter Imbach, Luzern. Fachpreisrichter waren Leo Hafner, Zug, Hans Käppeli, Luzern, Karl Wicker, Meggen.

Photographenliste

Photograph

Fachklasse für Photographie,
Kunstgewerbeschule, Zürich

Georges Müller, Zürich, und
Hans-Peter Siffert, Zürich

Charles Kneivitt, London

Bruno Krupp, Freiburg

Photo Germond, Lausanne
Hansueli Glauser, Zürich
Maureen Oberli

Wulf Brackrock, Hamburg
Martha-Hübl-Deltios

Für

Commercio Consulting, Zürich

Schwarz und Gutmann, Zürich

Rod Hackney

Hans-Jörg Öhm, Freiburg

Zweifel & Strickler und
Partner, Lausanne und Zürich

Luigi Blau, Wien